

Bernisch Kantonaler Fischerei Verband (BKFV) FAKO

Merkblatt 2000
gemäss Vorstandsbeschluss vom 10.03.2000

Merkblatt für Vereine

Dieses Merkblatt soll den verantwortlichen Mitgliedern der Vereine helfen, richtig vorzugehen bei der Einreichung von Beitragsgesuchen jeglicher Art.

Fischereigrundkurs (Jungfischerkurs):

Die Anmeldung erfolgt in zwei Schritten an den BKFV.

1. Melden Sie den Kurs an, mindestens **2 Wochen** vor der Durchführung unter Angabe von:

Ort, Datum, Zeit der geplanten Lektionen
Inhalt der geplanten Lektionen

2. Reichen Sie **nach** der Durchführung des Kurses ein Beitragsgesuch ein.
Eingabefrist bis **31. Oktober** des Jahres, unter Angabe von:

Ort, Datum, Zeit der effektiv durchgeführten Lektionen
Inhalt, Anzahl Teilnehmer, Anzahl Instruktoren je Lektion

Hegebeiträge für Besatzfische

Melden Sie die abgefischten Sömmerlinge, Jährlinge etc. dem zuständigen staatl. Fischereiaufseher, Kreisleiter. Die **Meldung** über Herkunft der Eier, Brut etc., das Aufzuchtgewässer, das Gewässer wo der Aussatz erfolgte etc. **erfolgt durch den Kreisleiter an das Fischereiinspektorat**. Die Vorbereitung für die Berechnung der Hegebeiträge erfolgt durch das FI zusammen mit dem BKFV (FAKO) jeweils ende Jahr. Die Auszahlung des gesamten Hegebeitrages (Anteil Kanton + Anteil BKFV) für produzierte Besatzfische erfolgt durch den BKFV, jeweils anfangs Jahr.

Achtung: **Meldeschluss für Besatzfische ist jeweils der 31. Oktober!**
Besatzfische welche in der Zeit vom 1. November bis 31. Dezember abgefischt werden, können nicht in die Hegebeitragsrechnung des folgenden Jahres übertragen werden.

Sämtlicher Schriftverkehr ist zu adressieren an:

Bernisch Kant. Fischerei Verband
c/o Advokaturbüro K. U. Grütter
Moosstrasse 2
3073 Gümligen-Bern

bitte wenden

Gesuche: a) Kleinprojekte: Renaturierungen/Revitalisierungen
b) Verbesserung von Aufzuchtanlagen, diverse Gesuche

Unter Kleinprojekten werden kleinere Vorhaben bezeichnet, welche in der Regel Gesamtkosten in der Höhe von **max Fr. 15'000.--** zur Folge haben.

Der BKFV kann solche Vorhaben in der Regel mit **max. 50%** der Gesamtkosten unterstützen. Eigenleistungen müssen detailliert und separat ausgewiesen werden. Eigenleistungen werden nicht entschädigt, zählen aber für die Ermittlung der 50%-Grenze mit (Materialeinbau etc. darf in den Preisen von Drittunternehmern nicht eingerechnet werden, wenn die Arbeiten durch die Fischer geleistet werden, diese Arbeiten sind als Eigenleistungen auszuweisen!).

Die Gesuche werden individuell beurteilt. **Anmeldefrist** ist jeweils der **31. Oktober** des Jahres.

1. **Melden** Sie ein solches Vorhaben **vor der Ausführung** dem BKFV an. Senden Sie die Unterlagen unter Beilage von:

Kartenausschnitt, Situation, etc.
Betrieb des Vorhabens (Ziel und Zweck, Termine)
Allfällige Projektskizzen
Ungefähre Kosten

Der BKFV wird solche Vorhaben auf ihre Zweckmässigkeit prüfen. **Der BKFV** wird die Vereine beraten und unterstützen bei der Realisierung (Bewilligungen, Projektierung etc.).

Sollte der Bescheid positiv sein und das Vorhaben wird realisiert, so kann im Anschluss an die Fertigstellung des Projekts ein Beitragsgesuch gestellt werden.

2. Reichen Sie ein **Beitragsgesuch** ein an den BKFV unter Angabe von:

Kartenausschnitt, Situation, etc.
Beschrieb des Vorhabens (Ziel und Zweck)
Projektskizzen
Definitive Kosten (Bauabrechnung etc.)

Das Gesuch wird durch **den BKFV geprüft und beurteilt**. Beiträge werden in Absprache mit dem Fischereiinspektorat gesprochen und durch **den BKFV** dem Gesuchsteller ausbezahlt.

Beitragsgesuche für grössere Renaturierung/Revitalisierungsvorhaben

Solche Vorhaben mit Kosten **grösser als Fr. 15'000.--** sollen von den Vereinen in **Zusammenarbeit** mit dem **zuständigen Kreisleiter des Fischereiinspektorats** besprochen werden.

Er wird mit den Vereinen zusammen das Vorgehen festlegen und bei einer Realisierung für die nötige Unterstützung sorgen. Für **Beiträge** ist in diesen Fällen direkt **das Fischereiinspektorat zuständig**.

Sämtlicher Schriftverkehr ist zu adressieren an:

Bernisch Kant. Fischerei Verband
c/o Advokaturbüro K. U. Grütter
Moosstrasse 2
3073 Gümligen-Bern